

05.07.2021

# DB und Bundespolizei: Bahnanlagen sind kein Platz für Abenteuer!

**Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv**



Bundespolizei und DB appellieren an Eltern und Kinder zu mehr Vorsicht an Bahnanlagen.

Endlich ist es wieder soweit – die Sommerferien beginnen. Jetzt geht es für viele um Spaß und Erholung. Abenteuer an Bahnanlagen bitte nicht! DB und Bundespolizei bitten vor allem Kinder und Jugendliche eindringlich darum, Gleise und Oberleitungen fern zu bleiben.

Bahnanlagen üben auf junge Menschen oft eine große Faszination aus und wecken die Neugierde. DB und Bundespolizei machen daher jetzt zum Ferienbeginn noch einmal auf das richtige Verhalten aufmerksam. Denn „eder Unfall ist einer zu viel – und durch das Befolgen einiger einfacher Regeln zu vermeiden. Der wichtigste Grundsatz lautet: Es ist verboten, Bahnanlagen zu betreten! Wo Züge fahren, ist kein Platz für Abenteuer. Auch wenn Fotos im Gleis oder die Abkürzung über die Schienen verlockend und berechenbar erscheinen – hier droht ernste Gefahr. Züge fahren zu jeder Tages- und Nachtzeit und können, anders als Straßenfahrzeuge, nicht ausweichen. Bis zu 1.000 Meter dauert es, bis ein Zug nach einer Vollbremsung steht. Außerdem werden die Fahrzeuge immer leiser und sind somit erst spät zu hören.

Unfälle auf Bahnanlagen sind besonders tragisch, da sie zu schwersten Verletzungen bis zum Tode führen können. Immer wieder passieren Bahnstromunfälle, bei denen Kinder oder Jugendliche beteiligt sind. Oft ist den jungen Menschen gar nicht bewusst, dass die Bahn-Oberleitung eine Spannung von 15.000 Volt führt. Das ist etwa 65-mal mehr als in der Steckdose zu Hause. Und man muss die Oberleitung nicht einmal berühren. Schon bei bloßer Annäherung kann es zu einem

lebensbedrohlichen Stromüberschlag kommen. Bahnunfälle sind leicht vermeidbar: Bleibt bitte den Bahn- und Abstellanlagen fern.

## **Kinder und Jugendliche sensibilisieren**

DB und Bundespolizei engagieren sich seit Jahren, um Unfälle zu vermeiden. Seit 2020 neu im Einsatz: die Präventionsteams der DB. Zwölf speziell geschulte Expertinnen und Experten, die zusammen mit der Bundespolizei direkt und persönlich vor Ort informieren. Mit Ständen am Bahnhof, direkt an Bahnanlagen oder in Schulen und Jugendeinrichtungen vermitteln sie bundesweit vor allem Kindern und Jugendlichen Wissen zum richtigen Verhalten. Der Bedarf an Aufklärung ist nach wie vor groß. Daher bitten DB und Bundespolizei die Großen: sensibilisiert die Kleinen! Vermittelt, erklärt, erläutert, wo die Gefahren im Bahnverkehr liegen!

Eltern, Lehrende und Erziehende können [hier kostenlos](#) altersgerechte Materialien für Kinder bestellen oder herunterladen. Weitere Informationen, Materialien zum Download und Videos finden Sie unter [www.deutschebahn.com/sicherheit](http://www.deutschebahn.com/sicherheit) sowie auf der [Website der Bundespolizei](#).